

CafeRomantica

720/725
740

Kaffee-/Espresso-Vollautomat
Bedienungsanleitung und Gebrauchstipps



NIVONA

Neue Lust auf Kaffee.



Bedienungsanleitung und Gebrauchstipps

Liebe Kundin, lieber Kunde,

herzlichen Glückwunsch und vielen Dank, dass Sie sich für ein Qualitätsprodukt aus dem Hause NIVONA entschieden haben. Um mit Ihrem NIVONA Apparat möglichst viel Freude zu haben, lesen Sie bitte diese Anleitung vor dem Gebrauch aufmerksam durch – und beachten Sie bitte auch die Sicherheitshinweise gleich zu Beginn.

Bewahren Sie diese Anleitung bitte sorgfältig auf – so können Sie sie als Nachschlagewerk nutzen und an eventuelle Nachbesitzer des Apparats weitergeben.

Gekauft bei

Ort, Datum



Ausstattung



- A** Text-Display mit Programmiertasten
- B** Entnehmbarer Wassertank
- C** Tassenvorwärm-Abstellfläche
- D** Wassermengen-Drehknopf
- E** Kaffeestärke-Wahltaste
- F** Ein-/Aus-Taste „Stand-By“
- G** Wahltaaste „1 Tasse“
- H** Wahltaaste „2 Tassen“

- I** Servicetaste „S“
- J** Höhenverstellbarer Kaffeeauslauf
- K** Tropfgitter
- L** Tassenheizung (Ein-/Ausschalter; nur NICR 740)
- M** Mahlgrad-Drehknopf (innenliegend)
- N** Bohnenbehälter mit Deckel
- O** Schacht für Kaffeepulver
- P** Dampfvorheiztaaste

- Q** Dampf-/Heißwasser-Drehknopf
- R** Dokumentenfach (Rückseite)
- S** Netzschalter (Rückseite)
- T** Dampf-/Heißwasser-Düse und Milchaufschäumer „Spumatore“
- U** Tresterbehälter (innenliegend)
- V** Kabelstaufach (Rückseite)
- W** Tropfschale



Ausstattung



2



3



4



5



6



7



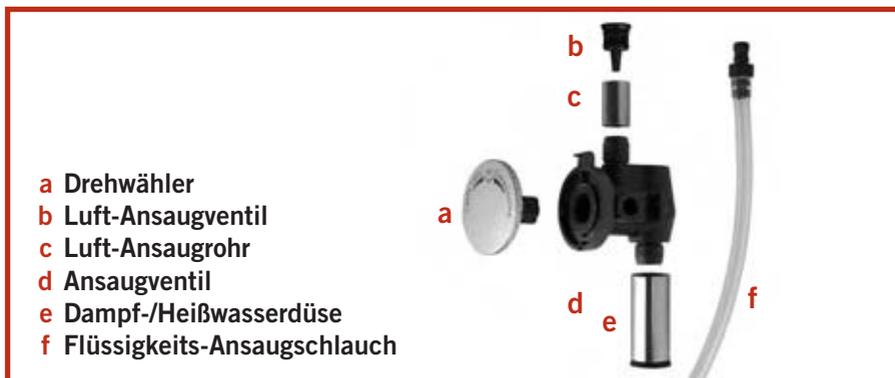
8



9



10



11



Inhaltsverzeichnis

1. Sicherheitshinweise

2. Inbetriebnahme

- 2.1 Vorbereitung des Apparats
- 2.2 In Betrieb nehmen
- 2.3 Mahlgrad einstellen
- 2.4 Tassenvorwärmfunktion nutzen

3. Zubereitung

- 3.1 Kaffeestärke wählen
- 3.2 Wassermenge wählen
- 3.3 Bezug von einer Tasse
- 3.4 Bezug von zwei Tassen
- 3.5 Bezug von Pulverkaffee
- 3.6 Bezug von Heißwasser
- 3.7 Bezug von Dampf
- 3.8 Milch aufschäumen

4. Programmierungen

- 4.1 Filter – Filter einsetzen, Ohne Filter arbeiten
- 4.2 Wasserhärte
- 4.3 Temperatur
- 4.4 Uhrzeit – Aktuelle Uhrzeit, Einschaltzeit, Ausschaltzeit
- 4.5 Sprache
- 4.6 Statistik

5. Wartung und Pflege

- 5.1 Filter einsetzen
- 5.2 Filter wechseln – Filter manuell spülen
- 5.3 Reinigungsprogramm – Reinigung manuell
- 5.4 Entkalkung – Entkalkung manuell
- 5.5 Allgemeine Reinigung – Reinigen der Brüheinheit

6. System-Meldungen

7. Probleme selbst beheben

8. Weitere Hinweise



1. Sicherheitshinweise

- Der Apparat darf nur für den vorgesehenen Zweck verwendet werden (Einsatz im Privathaushalt) und ist nicht für den gewerblichen Gebrauch (mehr als 3000 Brühzyklen pro Jahr) bestimmt (siehe Garantiebedingungen).
- Betriebs- und Netzspannung müssen unbedingt übereinstimmen. Bitte beachten Sie hier das Typschild/den Aufkleber am Apparat.
- Den Apparat nicht in Betrieb nehmen, wenn die Zuleitung oder das Gehäuse beschädigt sind.
- Die Zuleitung nie mit heißen Teilen in Berührung bringen.
- Den Netzstecker nicht an der Zuleitung aus der Steckdose ziehen.
- Unbedingt die Entkalkungshinweise beachten!
- Vor Wartung und Reinigung darauf achten, dass der Apparat ausgeschaltet und der Netzstecker gezogen ist.
- Stellen Sie den Apparat auf eine ebene, standfeste Oberfläche und benützen Sie ihn nur in Innenräumen.
- Apparat nie auf heißer Oberfläche oder in der Nähe von offenen Flammen abstellen.
- Halten Sie Kinder vom Apparat fern.
- Bei längerer Abwesenheit über mehrere Tage immer den Netzstecker ziehen.
- Den Apparat nicht unnötig eingeschaltet lassen.
- Den Apparat nie in Wasser tauchen.
- Reinigen Sie den Apparat oder einzelne Apparat-Teile nie im Geschirrspüler.
- Bei einem Defekt sofort den Netzstecker ziehen (nie an der Zuleitung oder am Apparat selbst zerren).
- Bei falscher Bedienung, unsachgemäßem Gebrauch oder nicht fachgerechten Reparaturen wird keine Haftung für eventuelle Schäden übernommen. Garantieleistungen sind in solchen Fällen ausgeschlossen.
- Verwenden Sie bitte die integrierte Kaffeemühle nur zum Mahlen von gerösteten Kaffeebohnen, nicht für andere Lebensmittel! Achten Sie stets darauf, dass sich keine Fremdkörper in den Kaffeebohnen befinden – **andernfalls kann keine Garantie übernommen werden.**
- Dieser Apparat ist nicht bestimmt für Personen (auch Kinder) mit physischen, sensorischen oder



zu 1. Sicherheitshinweise

mentalen Beeinträchtigungen – auch nicht für Personen, die nicht über ausreichend Erfahrung und/oder Kenntnisse verfügen. Es sei denn, sie wurden durch eine Person, die für ihre Sicherheit verantwortlich ist, in der Benutzung des Apparats unterwiesen oder anfänglich beaufsichtigt.

Bei einer evtl. erforderlichen Reparatur einschließlich Ersatz der Zuleitung den Apparat bitte einsenden an den Fachhändler, wo er erworben wurde – oder an den NIVONA Zentralkundendienst.

Achtung: Reparaturen an elektrischen Apparaten dürfen nur von Fachkräften durchgeführt werden! Durch unsachgemäße Reparaturen können erhebliche Gefahren für den Benutzer entstehen! Wird der Apparat zweckentfremdet oder falsch bedient bzw. gewartet, so kann keine Haftung für evtl. Schäden übernommen werden!

Achtung: Die Betätigung des Netzschalters (Bild 1/S) während des Brühvorgangs kann den Apparat beschädigen! Schalten Sie erst ab, wenn die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F) auf Aus ist (Stand-by).

Achtung: Verbrennungsgefahr!

- Beim Bezug von Dampf oder Heißwasser kann es vorkommen,

dass es am Anfang aus der Aufschäumdüse (Bild 1/T) spritzt: Verbrennungsgefahr!

- Die Dampfdüse (Bild 1/T) nur an den schwarzen Kunststoffteilen anfassen und niemals auf Personen richten!
- Die Dampfdüse (Bild 1/T) wird während des Gebrauchs SEHR HEISS. Am Besten lassen Sie die Düse für einige Minuten abkühlen bevor Sie sie anfassen.

CE – Dieser Apparat entspricht den folgenden EG-Richtlinien:

- 73/23/EWG vom 19.02.1973 „Niederspannungsrichtlinie“, einschließlich Änderungsrichtlinie 93/68/EWG
- 89/336/EWG vom 03.05.1989 „EMV-Richtlinie“, einschließlich Änderungsrichtlinie 92/31/EWG.

Technische Daten

Netzspannung: 220 – 240 V
Leistungsaufnahme: 1350 W

Hinweis: Ihr Espresso-Vollautomat besitzt ein Kabelstaufach – falls die Zuleitung zur Steckdose zu lang ist, kann nicht benötigte Kabellänge im Staufach an der Rückseite untergebracht werden (Bild 1/V).



2. Inbetriebnahme

2.1 Vorbereitung des Apparats

→ Nehmen Sie den Apparat und alle zugehörigen Teile vorsichtig aus der Verpackung.

Hinweis: Der Apparat kann für einen fälligen Kundendienst-Service in der kompletten Originalverpackung per Post versendet werden. Bewahren Sie die Verpackung und ihr Innenleben deshalb bitte komplett auf.

→ Entfernen Sie den Wassertank (Bild 1/B und 2) und spülen Sie ihn mit kaltem, klarem Leitungswasser aus.

→ Füllen Sie anschließend den Tank bis zur max. Markierung und setzen Sie ihn wieder in den Apparat ein. Achten Sie darauf, dass er beim Einsetzen richtig einrastet.

Hinweis: Füllen Sie immer nur klares, kaltes Wasser in den Tank, nie kohlenstoffhaltiges Wasser oder andere Flüssigkeiten!

→ Öffnen Sie den Deckel zum Bohnenbehälter (Bild 1/N) und füllen Sie die Kaffeebohnen ein.

Hinweis: Verwenden Sie keine Bohnen, die während oder nach der Röstung mit Zusätzen wie Zucker o. ä. behandelt wurden. Dies kann zu Beschädigung des Mahlwerks führen und die daraus entstehenden

Reparaturkosten sind nicht in der Garantieleistung inbegriffen.

Bitte achten Sie darauf, dass der Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) auf „0“ steht!

2.2 In Betrieb nehmen

→ Ziehen Sie den Netzstecker aus dem Kabelfach (Bild 1/V) und schließen Sie ihn an.

→ Schalten Sie den Netzschalter (Bild 1/S) ein. Die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F) leuchtet auf.

→ Drücken Sie die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F). Im Display erscheint die Anzeige „SYSTEM HEIZT“.

→ Nachdem der Apparat aufgeheizt hat, blinkt die Service-Taste (Bild 1/I) und die Anzeige „BITTE SPÜLEN“.

→ Stellen Sie nun eine Tasse unter den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5). Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I).

Das System wird nun mit Wasser gefüllt und komplett über den höhenverstellbaren Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) durchgespült.

→ Der Apparat ist jetzt betriebsbereit.

Hinweis: Produktionsbedingt kann es bei der ersten Inbetriebnahme vorkommen, dass die Leitungen im Apparat noch leer sind. Der Apparat zeigt dies wie folgt an:



zu 2. Inbetriebnahme

→ Nachdem der Apparat mit der Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F) eingeschaltet ist, erscheint die Anzeige „SYSTEM FÜLLEN“ im Wechsel mit „VENTIL DREHEN“.

→ Öffnen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts. Das System wird jetzt aufgefüllt und es kann Wasser aus der Düse (Bild 1/T) austreten.

→ Sobald die Anzeige „VENTIL DREHEN“ wieder erscheint, können Sie das Ventil bzw. den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) wieder zudrehen.

→ Nachdem das System aufgeheizt hat, blinkt die Service-Taste (Bild 1/I) und die Anzeige „BITTE SPÜLEN“.

→ Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I) und das System wird über den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) gespült.

→ Der Apparat ist jetzt betriebsbereit.

2.3 Mahlgrad einstellen

Achtung: Der Mahlgrad darf nur bei laufendem Mahlwerk verstellt werden. Je nach Röstung Ihrer Kaffeebohnen können Sie das Mahlwerk entsprechend anpassen. Wir empfehlen Ihnen, das Mahlwerk immer auf einer mittleren Einstellung zu belassen.

→ Öffnen Sie den Deckel des Bohnenbehälters (Bild 1/N).

→ Drehen Sie den Drehknopf (Bild 1/M und 3) bei laufendem

Mahlwerk in die gewünschte Position.

Je kleiner der Punkt, desto feiner

das Kaffeepulver. Dabei gilt:

- helle Röstung braucht eine feinere Einstellung,
- dunkle Röstung braucht eine gröbere Einstellung.

Probieren Sie die für Sie am besten passende Einstellung gemäß Ihrer persönlichen Geschmacksempfindung aus.

2.4 Tassenvorwärmfunktion nutzen

Ihr CafeRomantica-Vollautomat ist mit einer passiven Tassen-Anwärmfunktion ausgestattet – auf der Tassenabstellfläche auf der Geräteoberseite wird die Betriebswärme des Apparats genutzt, um darauf abgestellte Tassen anwärmen zu können (nur bei eingeschaltetem Gerät).

Nur Modell NICR 740: Dieser Apparat ist mit einer hochwertigen, separat zuschaltbaren und aktiven Tassenvorwärmfunktion ausgestattet. Durch Drücken der Taste „Tassenheizung“ (Bild 1/L und 10) seitlich am Gerät ist die Heizfunktion zuschaltbar. Ihr Apparat kann dabei eingeschaltet oder im Stand-By-Modus sein (der Netzschalter Bild 1/S muss eingeschaltet sein).

Die Tassenvorwärmfunktion kann durch nochmaliges Drücken der Ein-/Aus-taste „Tassenheizung“ (Bild 1/L und 10) ausgeschaltet werden.

Die Betriebsleuchte im Schalter zeigt an, ob die Vorwärmfunktion ein- oder ausgeschaltet ist.

Nutzen Sie die Tassenvorwärmung, um Temperatur und Aroma Ihres Kaffee nach Ihrem persönlichen Geschmack zu optimieren.



3. Zubereitung

Hinweis: Werksmäßig ist der Apparat so eingestellt, dass Sie sofort den ersten Kaffee beziehen können. Wir empfehlen Ihnen aber, die wichtigsten Grundeinstellungen gemäß Ihren Bedürfnissen zu programmieren.

Führen Sie deshalb zuerst die im Kapitel 4. „Programmierungen“ erläuterten Schritte für die Sprach-, Filter- und Wasserhärteeinstellungen aus!

Hinweis: Bei der ersten Benutzung oder wenn der Apparat längere Zeit nicht in Betrieb war, hat der erste Kaffee noch nicht das volle Aroma und sollte nicht getrunken werden.

3.1 Kaffeestärke wählen

Je nach Geschmack kann die Kaffeestärke auf drei Stufen eingestellt werden, die im Display angezeigt werden:

MILD = ca. 7 g Kaffeepulver für z.B. Milchkaffee, Cappuccino;

NORMAL = ca. 9 g Kaffeepulver für z.B. Café Creme;

STARK = ca. 11 g Kaffeepulver für z.B. Espresso, Kaffee stark.

→ Sobald der Apparat betriebsbereit ist, zeigt das Display die werkseitige Einstellung „NORMAL“.

→ Sie können dies ändern, indem Sie die Wahltaste (Bild 1/E und 6) so viele Male drücken, bis die gewünschte Kaffeestärke im Display (Bild 1/A und 4) angezeigt wird.

3.2 Wassermenge wählen

Mit dem Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 6) können Sie die Flüssigkeitsmenge anhand der Punkte-Skala stufenlos dosieren (kleine Tasse links unten für wenig Wasser, große Tasse rechts unten für viel Wasser):

→ In der oberen Zeile des Displays wird die gewählte Wassermenge angezeigt.

→ Sie kann mit dem Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 6) von links nach rechts in 10-ml-Schritten von **20 ML** bis **240 ML** eingestellt werden.

20 ML bis **70 ML** für Espresso

80 ML bis **130 ML** für Café Creme

140 ML bis **240 ML** für Milchkaffee, Cappuccino

Tipp: Die Wassermenge kann während des laufenden Prozesses verändert werden. Probieren Sie je nach Tassengröße und individuellem Geschmack die für Sie beste Einstellung aus.



zu 3. Zubereitung

3.3 Bezug von einer Tasse

→ Stellen Sie Ihre (vorgewärmte) Tasse unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J bzw. 5). Der Kaffeeauslauf ist höhenverstellbar und kann genau der entsprechenden Größe der Tasse angepasst werden.

→ Stellen Sie die gewünschte Kaffeestärke und Wassermenge ein.

→ Drücken Sie die 1-Tasse-Wahl-taste (Bild 1/G).

→ Der Apparat beginnt jetzt mit dem Mahl- und Brühvorgang.

Der Brühvorgang kann jederzeit durch Drücken der 1-Tasse- (Bild 1/G) oder 2-Tassen-Wahl-taste (Bild 1/H) abgebrochen werden.

Achtung: Wenn Sie das erste Mal einen Kaffee zubereiten, ist die Mahlkammer noch leer. Es kann vorkommen, dass nach der ersten Mahlung das Display „BOHNEN FÜLLEN“ anzeigt und der Apparat keinen Kaffee macht. Drücken Sie in diesem Fall einfach noch einmal die 1-Tasse-Wahl-taste (Bild 1/G und 6) und der Vorgang wird wiederholt.

Tipp: Damit Sie sich besser merken können, wie viel Wasser für Ihren Geschmack oder Ihre Tassengröße ideal ist, gehen Sie beim ersten Kaffeebezug wie folgt vor:

→ Drehen Sie den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 6) auf folgende Positionen:

- bei einer Espresso-Tasse auf „100 ML“,
- bei einer großen Tasse auf „240 ML“.

→ Drücken Sie die 1-Tasse-Wahl-taste (Bild 1/G).

→ Die Maschine beginnt mit der Kaffe Zubereitung.

→ Kurz bevor die gewünschte Kaffeemenge erreicht ist, drehen Sie den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 6) **langsam** nach links, bis die Maschine aufhört zu arbeiten.

→ Jetzt können Sie im Display ablesen, wie viel Wasser Sie für Ihre gewünschte Tasse bzw. Kaffeemenge benötigen.

3.4 Bezug von zwei Tassen

Beim 2-Tassenbetrieb werden automatisch zwei Mahlungen **nacheinander** gemacht.

→ Stellen Sie beide (vorgewärmten) Tassen unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5).

→ Stellen Sie die gewünschte Kaffeestärke und Wassermenge für **eine** Tasse ein (mit den Tasten siehe Bild 1/D und 1/E).

→ Drücken Sie die 2-Tassen-Wahl-taste (Bild 1/H).



zu 3. Zubereitung

→ Der Apparat beginnt jetzt mit dem Mahl- und Brühvorgang und macht zwei Kaffees in Folge.

Hinweise:

- Der Brühvorgang kann jederzeit durch Drücken der 1-Tasse- (Bild 1/G) oder 2-Tassen-Wahltaste (Bild 1/H) abgebrochen werden.
- Sollte es passieren, dass genau zwischen den zwei Mahlungen kein Wasser oder keine Bohnen mehr vorhanden sind oder die Schalen geleert werden müssen, wird dies angezeigt und der zweite Kaffee wird nicht mehr gemacht. Befolgen Sie die Anzeige und drücken Sie danach für den zweiten Kaffee **nur** noch die 1-Tasse-Wahltaste (Bild 1/G).

3.5 Bezug von Pulverkaffee

- Drehen Sie zuerst den Wassermengen-Drehknopf (Bild 1/D und 6) auf die gewünschte Wassermenge für eine Tasse.
- Öffnen Sie den Deckel zum Kaffeepulverschacht (Bild 1/O).
- Füllen Sie einen gestrichenen Dosierlöffel Kaffeepulver ein und schließen Sie den Deckel wieder. Das Display zeigt „PULVER BEREIT“.
- Stellen Sie die Tasse unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) und drücken Sie die Bezugstaste für 1 Tasse (Bild 1/G).

Hinweis: Sollten Sie den Pulverschacht aus Versehen geöffnet haben, oder wird keine Bezugstaste gedrückt nachdem Pulver eingefüllt wurde, wird der Apparat automatisch eine Minute nachdem der Deckel wieder geschlossen wurde über den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) gespült und ist dann wieder betriebsbereit.

Achtung: Der Einfüllschacht ist kein Vorratsbehälter. Füllen Sie deshalb nie mehr als eine Portion in den Schacht und verwenden Sie nur frisches oder vakuumverpacktes Pulver von gemahlene Bohnen. Wasserlöslicher Instant-Kaffee darf nicht verwendet werden!

3.6 Bezug von Heißwasser

(z.B. Zubereitung von Tee)

- Halten Sie eine Tasse unter die Düse (Bild 1/T).
- Drehen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts. Während heißes Wasser aus der Düse läuft, zeigt das Display „HEISSWASSER“.
- Füllen Sie die Tasse bis die gewünschte Menge erreicht ist und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) wieder auf 0.



zu 3. Zubereitung

Achtung: Verbrennungsgefahr!

Das austretende Wasser kann umherspritzen! Die Düse wird während des Gebrauchs sehr heiß. Lassen Sie die Düse für einige Minuten abkühlen bevor Sie sie anfassen, bzw. fassen Sie sie nur an den Kunststoffteilen an.

3.7 Bezug von Dampf

- Drücken Sie die Dampfvorheiztaste (Bild 1/P und 7).
- Sobald das System bereit ist, leuchten im Display im Wechsel die Anzeigen „DAMPF BEREIT“ und „VENTIL DREHEN“ auf.
- Halten Sie ein Gefäß mit der zu erwärmenden Flüssigkeit unter die schwenkbare Düse (Bild 1/T).
- Tauchen Sie die Düse (Bild 1/T) in das Gefäß mit der zu erwärmenden Flüssigkeit.
- Stellen Sie sicher, dass der Spumatore-Drehwähler (Bild 11a) auf die Nullstellung (Dampfsymbol) zeigt.
- Drehen Sie jetzt den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts. Vorsicht: Zuerst tritt etwas Wasser aus und erst dann kommt Dampf.
- Durch Zurückdrehen des Drehknopfes (Bild 1/Q und 7) auf 0 wird der Vorgang beendet.

Hinweise:

· Es kann während ca. 2 Min. Dampf bezogen werden. Dann schaltet der Apparat den Vorgang automatisch ab. Durch Vor- und Zurückdrehen des Drehkopfes (Bild 1/Q und 7) wird der Vorgang fortgesetzt.

· Achtung: Verbrennungsgefahr!

Der austretende Dampf ist sehr heiß! Fassen Sie die Düse nur an den schwarzen Kunststoffteil an!

· Getrocknete Rückstände an der Düse nach dem Aufschäumen von Milch sind schwer zu entfernen, deshalb sofort nach dem Abkühlen alles gut reinigen – am besten Dampfvorgang mit klarem Wasser in einer Tasse wiederholen.

3.8 Milch aufschäumen, heiße Milch und Cappuccino

Mit der speziellen Aufschäumhilfe „Spumatore“ (Bild 1/T und 8) können Sie Milch direkt aus der Tüte oder aus einem Gefäß erhitzen und in die Tasse aufschäumen.

- Tauchen Sie den Ansaugschlauch (Bild 11f) direkt in die Milch (in das Gefäß oder direkt in die Milchtüte).
- Stellen Sie nun eine Tasse unter die Düse „Spumatore“ (Bild 1/T und 8).



zu 3. Zubereitung

- Drücken Sie dann die Dampfvorheiztaste (Bild 1/P und 7).
- Sobald das System bereit ist, leuchten im Display im Wechsel die Anzeigen „DAMPF BEREIT“ und „VENTIL DREHEN“ auf.
- Für Cappuccino: Drehen Sie jetzt den Spumatore-Drehwähler (Bild 11a) nach links, so dass er oben auf die Position „Cappuccino“ zeigt.
- Für heiße Milch: Drehen Sie jetzt den Spumatore-Drehwähler (Bild 11a) nach rechts, so dass er oben auf die Position „CafeLatte“ zeigt.
- Drehen Sie nun den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) langsam nach rechts.
- Sobald Sie die gewünschte Menge Milchschaum oder heiße Milch bezogen haben, drehen Sie bitte den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) zurück nach links auf die Nullstellung.
- Drücken Sie anschließend erneut die Dampfvorheiztaste (Bild 1/P und 7).
- Stellen Sie nun die Tasse mit der aufgeschäumten oder heißen Milch unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) und beziehen Sie die gewünschte Kaffeemenge wie bereits weiter oben beschrieben.

Achtung: Getrocknete Milchrückstände an der Aufschäumhilfe und der Düse sind schwer zu entfernen, deshalb bitte sofort nach dem Abkühlen alles gut reinigen!

- Füllen Sie hierzu einen Behälter mit klarem Wasser und tauchen Sie den Ansaugschlauch hinein.
- Stellen Sie ein leeres Gefäß unter die Spumatore-Düse (Bild 1/T und 8).
- Beziehen Sie nun so lange Dampf (wie unter Punkt 3.7 und 3.8 beschrieben), bis nur noch sauberes Wasser-/Dampfgemisch austritt.
- Normalerweise ist nun der komplette „Spumatore“ wieder sauber und einsatzbereit.

Reinigung: Von Zeit zu Zeit und im Einzelfall muss zur optimalen Reinigung der Spumatore komplett in seine Einzelteile demontiert und diese dann unter klarem Wasser gespült werden. Die Einzelteile des Spumatore sind einfach zerlegbar bzw. zusammensteckbar (Siehe Bild 11).

Hinweis: Es kann während ca. 2 Min. Dampf bezogen werden. Dann schaltet der Apparat den Vorgang automatisch ab. Durch Vor- und Zurückdrehen des Drehkopfes (Bild 1/Q und 7) wird der Vorgang fortgesetzt.



4. Programmierungen

Für die Programmierungen werden die Funktionstasten unter dem Text-Display verwendet (Bild 1/A und 4):

P = Programmiermodus
> = Auswahl Taste
ok = Bestätigungstaste
exit = Programmierung abbrechen oder beenden

Wichtig: Beachten Sie, dass diese Programmierungen nur gemacht werden können, wenn die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F) auf Ein ist (Stand-by-Modus, Display leuchtet).

Sie können folgende Einstellungen vor- bzw. umprogrammieren:

- Betrieb mit/ohne Filter
- Wasserhärte und Temperatur
- Sprache
- Uhrzeit
- Ein-/Ausschaltzeit (Timer und Abschaltung)

4.1 Filter

Filter einsetzen:

Mit diesem Apparat erhalten Sie als Sonderzubehör für den Wassertank einen Spezialfilter. **Bei richtigem Gebrauch dieses Filters müssen Sie Ihren Kaffeeapparat weniger oft entkalken (Empfehlung: ca. 2mal jährlich, siehe Punkt 5.4 „Entkalkung“).** Damit der Apparat

erkennt, dass der Filter eingesetzt ist, müssen Sie die Filtereinstellung auf „JA“ programmieren. Die werkseitige Grundeinstellung ist jedoch auf ohne Filter „NEIN“ eingestellt.

Die aktuelle Einstellung erkennen Sie an der Anzeige im Display:

- Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.
- Drücken sie die Taste **>** bis die Anzeige „FILTER“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste **ok**.
- Drücken Sie die Taste **>** einmal bis JA im Display erscheint.
- Mit der Taste **ok** bestätigen.
- Auf dem Display werden die Anzeigen „FILTER WECHSELN“ und „VENTIL DREHEN“ im Wechsel angezeigt.
- Entleeren Sie den Wassertank (Bild 1/B und 2) und schrauben Sie den Filter mit der Montagehilfe am Ende des Portionierlöffels in die dafür vorgesehene Halterung im Wassertank ein.
- Füllen Sie den Tank mit frischem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein.
- Halten Sie ein Gefäß unter die Dampf-/Heißwasserdüse (Bild 1/T) und drehen Sie den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts auf. Das System wird jetzt gespült.



zu 4. Programmierungen

→ Warten Sie bis für kurze Zeit kein Wasser mehr aus der Düse kommt und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) wieder nach links zu. (**Achtung:** Tritt länger Wasser aus der Düse, ist das System ebenfalls bereit. Auch in diesem Fall den Drehknopf nach links zurückdrehen).

→ Das System heizt kurz auf (Display zeigt „SYSTEM HEIZT“), und ist dann wieder betriebsbereit.

→ **Hinweis:** Es kann vorkommen, dass die Service-Taste (Bild 1/I) noch blinkt. Drücken Sie die Taste (Bild 1/I) und es wird eine kurze Spülung über den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) gemacht.

Wichtig: Wenn Sie den Filter für Ihre Maschine verwenden und das System auf Filter ein „JA“ programmiert haben, wird die Programmierungsmöglichkeit für Wasserhärte und das manuelle Entkalken nicht mehr angezeigt. Nach dem Bezug von ca. 50 L Wasser ist die Wirkung des Filters erschöpft (Filter wechseln siehe Kapitel 5.2).

Achtung: Auch wenn das Display nicht „FILTER WECHSELN“ anzeigt, muss bei wenigen Kaffeebezügen der Filter nach spätestens

zwei Monaten gewechselt werden (siehe Kapitel 5.2 „Filter manuell spülen“).

Ohne Filter arbeiten:

Wenn Sie den Filter nicht mehr benutzen wollen, muss die Filtereinstellung unbedingt wieder auf Filter aus „NEIN“ umprogrammiert werden. Dies ist wichtig, da ohne Filter die Entkalkung ausgeführt werden muss (Werksseitig wird der Apparat bereits in der Einstellung „Ohne Filter“ ausgeliefert!).

→ Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.

→ Drücken Sie nun die Taste **>** bis die Anzeige „FILTER“ erscheint.

→ Drücken Sie dann die Taste **ok**.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis „NEIN“ im Display erscheint.

→ Bestätigen Sie mit der Taste **ok**. Das Display zeigt: „PROGRAMM FILTER“.

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmiermodus mit der Taste **exit** aussteigen.

Hinweis: Vergessen Sie nun bitte nicht, die Wasserhärte einzustellen (siehe Punkt 4.2).



zu 4. Programmierungen

4.2 Wasserhärte

Je nach Wasserhärte in Ihrer Region, oder aber wenn Sie keinen Filter eingesetzt haben (siehe Kapitel 4.1), muss der Apparat früher oder später entkalkt werden. Damit das System rechtzeitig anzeigen kann, wann die Entkalkung nötig ist, müssen Sie vor der ersten Benutzung die korrekte Wasserhärte einstellen.

Die werkseitige Grundeinstellung ist die **STUFE 3**.

Testen Sie Ihr Wasser zuerst mit dem beigelegten Teststreifen:

- Tauchen Sie den Streifen kurz ins Wasser und schütteln Sie ihn leicht ab.
- Nach ca. einer Minute können Sie das Resultat ablesen, indem Sie die roten Punkte auf dem Teststreifen zählen.
- Die verschiedenen Stufen sind wie folgt aufgeteilt und einstellbar:

Teststreifen / Härtegrad = Display

- 1 roter Punkt / 1–7° = STUFE 1
- 2 rote Punkte / 8–14° = STUFE 2
- 3 rote Punkte / 15–21° = STUFE 3
- 4 rote Punkte / > 21° = STUFE 4

Hinweis: Wenn kein Punkt rot wird, stellen Sie Stufe 1 ein.

- Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmier-modus zu gelangen.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „W.HAERTE“ erscheint (erscheint nicht, wenn Filter auf „JA“ programmiert ist, siehe Kapitel 4.1)

→ Drücken Sie die Taste **ok**.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis Ihre auszuwählende Stufe angezeigt wird.

→ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit Taste **ok**. Das Display zeigt: „PROGRAMM W.HAERTE“.

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmier-modus mit der Taste **exit** aussteigen.

4.3 Temperatur

Sie können je nach Wunsch die Kaffeetemperatur auf NORMAL, HOCH oder MAXIMUM einstellen. Die werkseitige Grundeinstellung ist HOCH:

→ Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmier-modus zu gelangen.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „TEMP.“ erscheint.

→ Drücken Sie die Taste **ok**.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis Ihre gewünschte Einstellung angezeigt wird.

→ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit Taste **ok**. Das Display zeigt: „PROGRAMM TEMP.“.



zu 4. Programmierungen

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmiermodus mit der Taste **exit** aussteigen.

4.4 Uhrzeit

Aktuelle Uhrzeit:

Die aktuelle Uhrzeit ist für das Programmieren der Einschaltzeit erforderlich:

- Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.
- Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „ZEITEN“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste **ok**.
Das Display zeigt:
„UHRZEIT EINSTELL“.
- Mit Taste **ok** bestätigen.
Das Display zeigt: „STUNDEN > 00:00“ (der Pfeil blinkt).
- Drücken Sie die Taste **>** solange, bis die gewünschte Stunde erscheint.
- Bitte mit Taste **ok** bestätigen.
Nun blinkt der Pfeil **<** hinter der Minutenanzeige.
- Drücken Sie die Taste **>** solange, bis die gewünschte Minute erscheint.
- Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit **ok**. Das Display zeigt:
„UHRZEIT EINSTELL“.

→ Durch Drücken der Taste **exit** kommen Sie zurück in den Programmiermodus „PROGRAMM ZEITEN“.

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen weiterfahren oder aus dem Programmiermodus mit der Taste **exit** aussteigen.

Hinweis: Die aktuelle Uhrzeit geht verloren, wenn der Netzschalter (Bild 1/S) ausgeschaltet wird, der Netzstecker gezogen wird oder der Strom ausfällt.

Einschaltzeit (Timer):

Mit dieser Funktion können Sie programmieren, wann Ihr Apparat automatisch einschalten soll.

Hinweis: Das Programmieren des Timers ist nur möglich, wenn Sie vorher die aktuelle Uhrzeit gespeichert haben.

- Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.
- Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „ZEITEN“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste **ok**.
- Drücken Sie die Taste **>** solange bis die Anzeige „GERAET EIN UM“ erscheint.
- Bitte mit Taste **ok** bestätigen.
Das Display zeigt: „STUNDEN > 00:00“ (der Pfeil blinkt).



zu 4. Programmierungen

→ Drücken Sie die Taste > solange bis die gewünschte Stunde erscheint.

→ Bitte mit Taste **ok** bestätigen. Jetzt blinkt der Pfeil < hinter der Minutenanzeige.

→ Drücken Sie die Taste > solange, bis die gewünschte Minutenanzeige erscheint.

→ Bestätigen Sie Ihre Auswahl mit Taste **ok**. Das Display zeigt: „GERAET EIN UM“.

→ Durch Drücken der Taste **exit** kommen Sie zurück in den Programmiermodus „PROGRAMM ZEITEN“.

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmiermodus mit der Taste **exit** aussteigen.

Hinweis: Die Einschaltzeit geht auch nach einem Stromausfall oder Betätigung des Netzschalters nicht verloren.

Ausschaltzeit:

Mit dieser Funktion können Sie programmieren, nach wie viel Zeit der Apparat ab der letzten Benutzung in den Stand-by-Modus geschaltet wird. Die werkseitige Grundeinstellung hierfür ist nach 5 Std.

→ Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.

→ Drücken Sie die Taste > bis die Anzeige „ZEITEN“ erscheint.

→ Drücken Sie die Taste **ok**.

→ Drücken Sie die Taste > solange bis die Anzeige „GERAET AUS IN“ erscheint.

→ Wieder mit der Taste **ok** bestätigen.

→ Drücken Sie die Taste > solange, bis die Anzahl Stunden (1–12 Std. möglich) erscheinen, nach denen der Apparat ausschalten soll.

→ **Tipp:** Wenn Sie wollen, dass der Apparat nie ausschaltet, wählen Sie hier „NIEMALS“.

→ Bitte Auswahl mit Taste **ok** bestätigen. Das Display zeigt: „GERAET AUS IN“.

→ Durch Drücken der Taste **exit** kommen Sie zurück in den Programmiermodus „PROGRAMM ZEITEN“.

→ Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmiermodus mit der Taste **exit** aussteigen.

4.5 Sprache

Sie haben die Möglichkeit, 8 verschiedene Sprachen einzustellen: Deutsch, Englisch, Französisch, Italienisch, Spanisch, Holländisch, Russisch und Portugiesisch.

Die werkseitige Grundeinstellung ist Deutsch.

- Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmier-modus zu gelangen.
- Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „SPRACHE“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste **ok**.
- Drücken Sie die Taste **>** solange bis Ihre Sprache angezeigt wird.
- Bitte Auswahl mit Taste **ok** bestätigen. Das Display zeigt: „PROGRAMM SPRACHE“.
- Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmier-modus mit der Taste **exit** aussteigen.

4.6 Statistik

In dieser Programmier-einstellung können Sie ablesen wie oft die folgenden Funktionen bereits seit

- Inbetriebnahme des Apparats gewählt wurden:
- „1 TASSE“ / „2 TASSEN“ / „PULVER“ / „TOTAL“ (Kaffeebezüge),
 „WASSER“ / „DAMPF“ / „REINIG.“ / „ENTKALK“ / „FWECHS.“
- Drücken Sie hierfür die Programmier-taste **P**, um in den Programmier-modus zu gelangen.
 - Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „STATIST.“ erscheint.
 - Drücken Sie die Taste **ok**.
 - Drücken Sie die Taste **>** bis die gewünschte Anzeige erscheint.
 - Mit der Taste **ok** kommen Sie von jeder Position aus zurück zu „PROGRAMM STAT.“
 - Sie können von dieser Position aus direkt mit der Programmierung von anderen Einstellungen fortfahren oder aus dem Programmier-modus mit der Taste **exit** aussteigen.



5. Wartung und Pflege

5.1 Filter einsetzen

Hinweis: Siehe Kapitel **4.1 Filter, Filter einsetzen**

5.2 Filter wechseln

Nach dem Bezug von ca. 50 l Wasser ist die Wirkung des Filters erschöpft. Auf dem Display erscheint „FILTER WECHSELN“ im Wechsel mit der normalen

Betriebsanzeige und die Service-Taste (Bild 1/I) blinkt.

Tipp: Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I) erst, wenn Sie den Filter wechseln möchten. Sie können weiterhin Kaffee oder Heißwasser und Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, den Filterwechsel immer sofort auszuführen.

- Entleeren Sie den Wassertank (Bild 1/B und 2) und wechseln Sie den Filter aus (siehe Punkt 4.1).



zu 5. Wartung und Pflege

→ Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I). Das Display zeigt „FILTER WECHSELN / VENTIL DREHEN“.

→ Halten Sie ein Gefäß unter die Dampf-Heißwasserdüse (Bild 1/T) und drehen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts auf. Das System wird jetzt gespült.

→ Warten Sie bis für kurze Zeit kein Wasser mehr aus der Düse kommt und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach links wieder zu. (**Achtung:** Tritt länger Wasser aus der Düse, ist das System ebenfalls bereit. Auch in diesem Fall den Drehknopf nach links zurückdrehen).

→ Das System wird kurz aufgeheizt und ist dann sofort wieder betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die normale Anzeige, um Kaffee zu beziehen.

Filter manuell wechseln/spülen:

Achtung: Bei wenigen Bezügen müssen Sie den Filter spätestens nach zwei Monaten auswechseln. Es wird keine Meldung auf dem Display erscheinen und Sie müssen den neuen Filter manuell spülen. Mit der speziellen Drehscheibe auf dem Kopf des Filters (Monatsanzeige) können Sie das Auswechseldatum einstellen.

→ Entleeren Sie den Wassertank (Bild 1/B und 2) und wechseln Sie den Filter aus.

→ Füllen Sie den Tank mit frischem Wasser und setzen Sie ihn wieder in die Maschine ein.

→ Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „FILTER“ erscheint.

→ Drücken Sie die Taste **ok**. Das Display zeigt „SPUELUNG MANUELL“.

→ Bitte mit Taste **ok** bestätigen.

→ Auf dem Display werden die Anzeigen „FILTER WECHSELN“ und „VENTIL DREHEN“ im Wechsel angezeigt.

→ Halten Sie ein Gefäß unter die Dampf-Heißwasserdüse (Bild 1/T) und drehen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts auf. Das System wird jetzt gespült.

→ Warten Sie bis für kurze Zeit kein Wasser mehr aus der Düse kommt und drehen Sie dann den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach links wieder zu. (**Achtung:** Tritt länger Wasser aus der Düse, ist das System ebenfalls bereit. Auch in diesem Fall den Drehknopf nach links zurückdrehen).

→ Das System wird kurz aufgeheizt und ist dann sofort wieder



zu 5. Wartung und Pflege

betriebsbereit. Auf dem Display erscheint die normale Anzeige, um Kaffee zu beziehen.

5.3 Reinigungsprogramm

Wenn der Apparat gereinigt werden muss, erscheint auf dem Display „BITTE REINIGEN“ und die Service-Taste (Bild 1/I) blinkt.

Tip: Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I) erst, wenn Sie die Reinigung starten möchten. Sie können weiterhin Kaffee oder Heißwasser und Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, das Reinigungsprogramm so bald wie möglich durchzuführen.

Achtung: Das laufende Reinigungsprogramm darf nicht unterbrochen werden. Reinigungstablette bitte erst einwerfen, wenn der Apparat dazu auffordert.

- Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I). Das Display zeigt „SCHALEN LEEREN“ im Wechsel mit „WASSER FÜLLEN“.
- Entfernen Sie die Tropfschale und den Tresterbehälter (Bild 1/W und 1/U) und reinigen Sie beides.
- Füllen Sie den Tank (Bild 1/B und 2) mit frischem Wasser und setzen Sie ihn und die Schale (Bild 1/W) wieder ein.

→ Der Apparat macht eine kurze Spülung und das Display zeigt „REINIG. IN PULVERSCHACHT“.

Tip: Stellen Sie ein genügend großes Gefäß (ca. 0,5 l) unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5)

- Geben Sie eine Reinigungstablette in den Pulverschacht (Bild 1/O) und schließen Sie den Deckel. Das Display zeigt „TASTE S DRUECKEN“.
- Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I).
- Der Apparat fängt mit dem Reinigungsprozess an.
- Die Reinigung läuft automatisch ab und dauert ca. 10 Min. Sobald der Zyklus beendet ist, zeigt das Display „SCHALEN LEEREN“.
- Leeren Sie die Tropfschale (Bild 1/W) und setzen Sie sie gereinigt wieder ein.
- Füllen Sie wenn nötig den Wassertank (Bild 1/B und 2) wieder mit frischem Wasser.
- Der Apparat heizt kurz auf und ist dann sofort wieder betriebsbereit.

Reinigung manuell

Bei Bedarf kann das Reinigungsprogramm auch gestartet werden, ohne dass vorher eine Anzeige erscheint:



zu 5. Wartung und Pflege

- Drücken Sie die Programmier-taste P, um in den Programmier-modus zu gelangen.
- Drücken Sie die Taste > bis die Anzeige „REINIG.“ erscheint.
- Drücken Sie die Taste **ok**. Das Display zeigt „REINIG. MANUELL“.
- Drücken Sie die Taste **ok**. Im Display erscheint „SCHALEN LEEREN“ im Wechsel mit „WASSER FÜLLEN“.
- Fahren Sie fort wie links ab Punkt 5.3, Arbeitsschritt → Entfernen Sie die Tropfschale ... beschrieben.

Tipp: Sollten Sie aus Versehen das Reinigungsprogramm manuell gestartet haben, können Sie den Ablauf am Anfang unterbrechen, indem Sie die Ein-/Aus-Taste (Bild 1/F) für ca. 4 Sekunden gedrückt halten.

5.4 Entkalkung

Hinweis: Damit der Apparat entkalkt werden kann, darf er nicht auf „Filterbetrieb“ programmiert sein (siehe Punkt 4.1, „Ohne Filter“). Wenn der Apparat entkalkt werden muss, erscheint auf dem Display die Anzeige „System verkalkt“ und die Service-Taste (Bild 1/I) blinkt; Sie können das Entkalkungsprogramm aber auch jederzeit manuell starten (siehe unter „Entkalkung manuell“).

Tipp: Drücken Sie die Service-Taste erst, wenn Sie die Entkalkung starten möchten; achten Sie bitte beim Entkalken auf die Einhaltung der exakten, nachgenannten Reihenfolge. Sie können weiterhin Kaffee oder Heißwasser und Dampf beziehen. Wir empfehlen Ihnen aber, das Entkalkungsprogramm so bald wie möglich durchzuführen.

Achtung: Das laufende Entkalkungsprogramm darf nicht unterbrochen werden. Benutzen Sie zur Entkalkung **niemals** Essig oder Mittel auf Essigbasis, sondern verwenden Sie handelsübliche, für Kaffeeapparate empfohlene flüssige Produkte.

- Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I) ca. 4 sec. Das Display zeigt „SCHALEN LEEREN“.
- Leeren Sie die Tropfschale (Bild 1/W) und setzen Sie sie wieder ein. Das Display zeigt „ANTIKALK IN TANK“.
- Entfernen Sie den Wassertank (Bild 1/B und 2) und füllen Sie zuerst die entsprechende Menge Wasser bis zur 0,5 l Markierung und dann das Entkalkungsmittel ein. (**Achtung:** Niemals umgekehrt! Hinweis des Herstellers beachten).
- Setzen Sie den Wassertank wieder ein. Das Display zeigt „VENTIL DREHEN“.



zu 5. Wartung und Pflege

Tipp: Stellen Sie ein genügend großes Gefäß (ca. 0,5 l) unter den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) und unter die Dampf-/Heißwasserdüse (Bild 1/T und 8).

→ Öffnen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts.

→ Der Apparat entkalkt automatisch und die Entkalkungslösung fließt jetzt in Intervallen durch die Dampf-Heißwasserdüse (ca. 10 Min.).

→ Warten Sie bitte auf die nächste Anweisung im Display „VENTIL DREHEN“, und drehen Sie den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) wieder nach links.

→ Die Entkalkungslösung fließt jetzt in Intervallen durch den inneren Auslauf (ca. 15 Min.).

→ Warten Sie bitte auf die nächste Anweisung im Display „SCHALEN LEEREN“.

→ Entfernen und leere Sie die Tropfschale (Bild 1/W). Das Display zeigt „WASSER FÜLLEN“.

→ Füllen Sie den Tank mit frischem Wasser und setzen Sie ihn und die Tropfschale wieder ein. Das Display zeigt „VENTIL DREHEN“.

→ Öffnen Sie den Dampf-/Heißwasser-Drehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts.

→ Das System wird in Intervallen nochmals durch die Dampf-Heiß-

wasserdüse (Bild 1/T) gespült (ca. 5 Min.).

→ Sobald im Display „VENTIL DREHEN“ angezeigt wird, können Sie den Drehknopf (Bild 1/Q und 7) wieder nach links zudrehen.

→ Das System wird in Intervallen über den inneren Auslauf gespült (ca. 5 Min.).

→ Sobald die Spülung fertig ist, zeigt das Display „SCHALEN LEEREN“.

→ Leeren Sie die Tropfschale (Bild 1/W) und setzen Sie sie wieder ein.

→ Das System wird kurz aufgeheizt. Das Display zeigt dann „BITTE SPUELEN“ und es blinkt die Service-Taste (Bild 1/I).

→ Drücken Sie die Service-Taste (Bild 1/I) und das System wird über den Kaffeeauslauf (Bild 1/J und 5) gespült.

→ Der Apparat ist jetzt wieder betriebsbereit.

Entkalkung manuell

Bei Bedarf kann das Entkalkungsprogramm auch gestartet werden, ohne dass vorher eine Anzeige erscheint:

→ Drücken Sie die Programmier-taste **P**, um in den Programmiermodus zu gelangen.

→ Drücken Sie die Taste **>** bis die Anzeige „ENTKALK“ erscheint.



zu 5. Wartung und Pflege

→ Drücken Sie die Taste **ok**.
Das Display zeigt: „ENTKALKG.
MANUELL“.

→ Drücken Sie die Taste **ok**.
Im Display erscheint „SCHALEN
LEEREN“.

→ Fahren Sie fort wie links ab
Punkt 5.4, Arbeitsschritt → Leeren
Sie die Tropfschale ... beschrieben

Hinweis: Sollten Sie aus Versehen
das Entkalkungsprogramm manuell
gestartet haben, können Sie den
Ablauf am Anfang unterbrechen
indem Sie die Ein-/Aus-Taste
(Bild 1/F) ca. 4 sec. drücken. Der
Apparat wird evtl. einen Wasser-
wechsel verlangen.

5.5 Allgemeine Reinigung

Achtung: Tauchen Sie den Apparat
niemals ins Wasser ein! Benutzen
Sie für die Reinigung keine
Scheuermittel.

→ Reinigen Sie das Gehäuse
innen und außen nur mit einem
weichen, feuchten Lappen.

→ Leeren Sie die Tropfschale
(Bild 1/W) und den Tresterbehälter
(Bild 1/U) nur, wenn dies im
Display angezeigt wird. Benützen
Sie von Zeit zu Zeit etwas Seifen-
wasser zur Reinigung.

Wichtig: Achten Sie bei der Reini-
gung der Tropfschale (Bild 1/W)
darauf, dass die zwei Kontakte am

hinteren Ende der Schale immer
sauber und trocken sind!

→ Der Wassertank (Bild 1/B und 2)
sollte täglich gespült und mit fri-
ischem, kühlem Wasser wieder neu
gefüllt werden.

→ Die Heißwasser- und Dampf-
düse (Bild 1/T) nach jeder Benut-
zung mit einem feuchten Lappen
reinigen oder mit klarem, kalten
Wasser benutzen, bis sie völlig
sauber ist! (Siehe auch Reini-
gungshinweise unter Punkt 3.8)

Reinigen der Brüheinheit

Bei Bedarf kann die Brüheinheit
herausgenommen und unter flie-
ßendem Wasser gereinigt werden.
Verwenden Sie hierfür keinesfalls
Reinigungsmittel, sondern nur
Wasser!

→ Der Apparat muss hierzu im
Stand-By-Modus sein!

→ Öffnen Sie die rechte Abdeckung,
indem Sie die beiden Schrauben
(z.B. mit einem 5-Cent Stück)
öffnen.

→ Entriegeln Sie die Brühgruppe,
indem Sie den roten Schalter
drücken und den Haltegriff nach
links bis zum Anschlag drehen
(siehe Bild 9).

→ Dann die Brühgruppe am Halte-
griff vorsichtig herausziehen.



zu 5. Wartung und Pflege

→ Brühgruppe unter fließendem Wasser reinigen und trocknen lassen.

→ Brühgruppe genauso behutsam wieder einsetzen und verriegeln, indem der rote Hebelschalter gedrückt und der Haltegriff bis zum Anschlag und Einrasten nach rechts gedreht wird.

→ Abdeckung nun bitte schließen und Schrauben wieder verriegeln. Nach Betätigen der „Stand-By-Taste“ ist der Apparat wieder im normalen Betriebszustand und bereit, Kaffee zuzubereiten.



6. System-Meldungen

Meldung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
SYSTEM FUELLEN	→ Wasserleitungssystem füllen oder spülen!	→ Heißwasserdrehknopf (Bild 1/Q und 7) nach rechts öffnen
WASSER FUELLEN	→ Wassertank (Bild 2) ist leer → Wassertank (Bild 2) fehlt oder ist nicht richtig eingesetzt	→ Frisches Wasser einfüllen → Wassertank richtig einsetzen
BOHNEN FUELLEN	→ Kaffeebohnen fehlen → Kaffeebohnen rutschen nicht ins Mahlwerk nach (verklebt)	→ Bohnen in den Behälter (Bild 3) einfüllen → Bohnen im Behälter z.B. mit einem Löffel umrühren und lockern
	→ Hinweis: Die Anzeige BOHNEN FUELLEN erlischt erst, nachdem erneut Kaffee bezogen wurde!	



zu 6. System-Meldungen

Meldung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
SCHALEN LEEREN	→ Tropfschale (Bild 1/W) und/oder Tresterbehälter (Bild 1/U) sind voll	→ Schale und/oder Behälter leeren
SCHALEN FEHLEN	→ Tropfschale (Bild 1/W) mit Tresterbehälter (Bild 1/U) fehlen oder sind nicht richtig eingesetzt → Kontakte hinten an der Tropfschale sind nicht sauber	→ Wasserschale mit Tresterbehälter einsetzen → Kontakte putzen
SYSTEM ZU HEISS	→ System zu heiß	→ Durch Bezug von Heißwasser (siehe Punkt 3.6) System abkühlen
BITTE REINIGEN	→ Reinigung nötig	→ Apparat reinigen (siehe Punkt 5.3)
SYSTEM VERKALKT	→ Entkalkung nötig	→ Apparat entkalken (siehe Punkt 5.4)
FILTER WECHSELN	→ Wirkung des Filters erschöpft	→ Filter auswechseln (siehe Punkt 5.2)
TUERE ZU	→ Die Türe zur Brüheinheit ist offen → Brüheinheit nicht richtig eingesetzt	→ Türe richtig schließen und fest verriegeln → Brüheinheit kontrollieren und verriegeln



7. Probleme selbst beheben

Störung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
Kein Heißwasser- oder Dampfbezug möglich	→ Düse (Bild 1/T) ist verstopft	→ Düse gründlich reinigen
Zu wenig Milchschaum oder flüssiger Schaum	→ Ungeeignete Milch → Düse verstopft	→ Kalte Milch verwenden → Düse zerlegen und reinigen
Kaffee läuft nur tropfenweise	→ Mahlgrad zu fein → Pulverkaffee zu fein	→ Mahlgrad gröber einstellen → Gröberes Kaffeepulver verwenden
Kaffee hat kein „Schäumchen“	→ Ungeeignete Kaffeesorte → Bohnen nicht mehr röstfrisch → Mahlgrad nicht auf Kaffeebohnen abgestimmt	→ Kaffeesorte wechseln → Frische Bohnen verwenden → Mahlgrad optimieren
Lautes Geräusch im Mahlwerk	→ Fremdkörper im Mahlwerk, z.B. Steinchen	→ Service-Hotline anrufen, Pulverkaffee kann weiterhin zubereitet werden
Entkalkungsprogramm startet nicht	→ Filter ist auf „EIN“ programmiert	→ Filter auf „AUS“ programmieren
Schalen leeren bzw. Schalen fehlen leuchtet konstant auf	→ Die Kontakte am Ende der Tropfschale sind nass oder verschmutzt	→ Bitte Kontakte und Zwischenräume gründlich reinigen und abtrocknen



zu 7. Probleme selbst beheben

Störung	→ Bedeutung	→ Abhilfe
STÖRUNG 1 erscheint im Display	→ Leuchtring Ein-/Aus- Taste (Bild 1/F) blinkt → Apparat ist zu kalt	→ Lassen Sie den Apparat für ein bis zwei Stunden bei Raumtemperatur aufwärmen
STÖRUNG 2 erscheint im Display	→ Leuchtring Ein-/Aus- Taste (Bild 1/F) blinkt → Apparat hat Betriebstemperatur nicht erreicht	→ Lassen Sie den Apparat für ein bis zwei Stunden bei Raumtemperatur aufwärmen
STÖRUNG 3 erscheint im Display	→ Leuchtring Ein-/Aus- Taste (Bild 1/F) blinkt → Brüheinheit ist blockiert oder nicht in der richtigen Position	→ Rufen Sie unsere Service Hotline an!

Wenn Sie eine Störung nicht selbst beheben können, rufen Sie unbedingt unsere Service-Hotline an – Hinweise hierzu finden Sie im beiliegenden Info-Blatt zu Garantie und Kundendienst, oder Sie wählen direkt: 0180 5648662 (Deutsche Telekom, 14 Cent/Minute).



8. Weitere Hinweise

Ersatzteile/Zubehör

Frischwasserfilter:

Neue Frischwasserfilter können Sie im gut sortierten Fachhandel oder in unserem Zentralkundendienst erwerben.

Reinigungstabletten:

Neue Reinigungstabletten können Sie im gut sortierten Fachhandel oder in unserem Zentralkundendienst erwerben.

Entkalkungsmittel:

Neues Entkalkungsmittel können Sie im gut sortierten Fachhandel erwerben.

Der Kundenservice

Für NIVONA Produkte gelten höchste Qualitätsansprüche. Sollten dennoch Fragen bei der Benutzung Ihres Apparats entstehen, so schreiben Sie uns gerne. Nur mit Ihrer Unterstützung sind wir in der Lage, Produkte für Sie weiter zu entwickeln und zu verbessern, so dass Sie Ihren Bedürfnissen voll entsprechen.

Garantie- und Kundendienstbedingungen

Bitte entnehmen Sie die detaillierten Garantie- und Kundendienstbedingungen dem entsprechenden Hinweisblatt.

Ihr Beitrag zum Umweltschutz

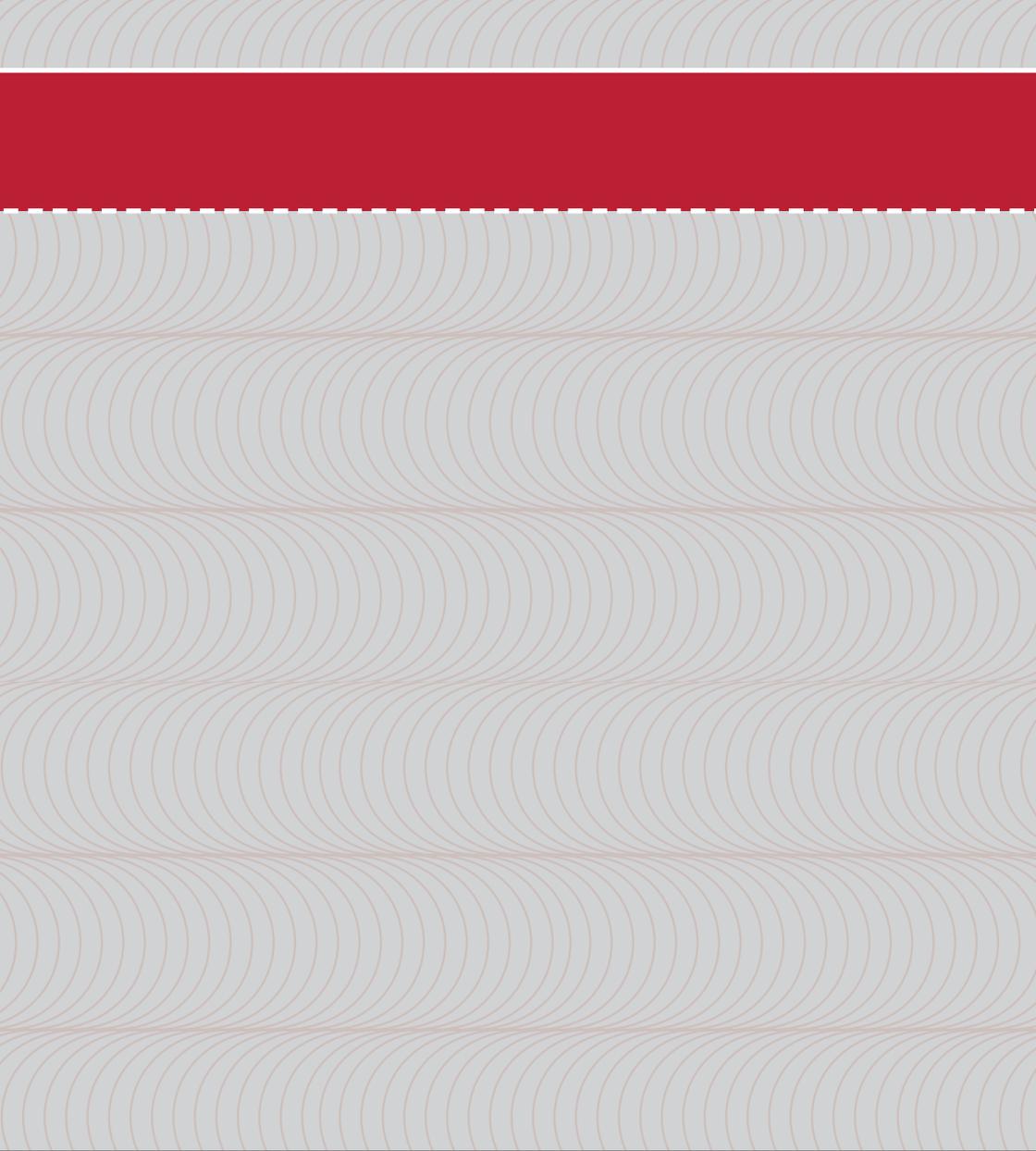


Elektrische und elektronische Geräte enthalten vielfach noch wertvolle oder schädliche Materialien, und sind deshalb nicht als normaler Hausabfall zu behandeln. Im Restmüll oder bei falscher Behandlung können sie der menschlichen Gesundheit und der Umwelt schaden. Geben Sie daher Ihren Apparat keinesfalls in den Restmüll, sondern geben Sie ihn stattdessen bei der von Ihrer Kommune eingerichteten „Sammelstelle zur Rückgabe und Verwertung elektrischer und elektronischer Altgeräte“ ab. Weitere Informationen erhalten Sie von Ihrem Rathaus, Ihrer Müllabfuhr oder auch bei Ihrem Fachhändler, bei dem der Apparat erworben wurde.









NIVONA Apparate GmbH
Fritz-Haber-Straße 10
D-90449 Nürnberg
www.nivona.com

© 2008 by NIVONA